

Minigolf: Nachwuchs darf auf DM-Fahrkarte hoffen

RHEIN-KREIS (Mühl) Mit dem zweiten Ranglistenspieltag gastierte die Minigolfjugend beim BGV Backumer Tal in Hertener. Erneut zeigten die Kreisspieler starke Leistungen, so dass für einige Akteure die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften greifbar nahe ist. Aus dem Dreikampf bei den Junioren ist David Franke vom BGC Dormagen nach einer 85 als Tagesgewinner hervorgegangen. Mit insgesamt 181 Schlägen hält Franke nun die alleinige Führung und konnte den zuvor schlaggleichen Büttgener Marvin Neufeld (185) auf Platz zwei verweisen. Dominik Ahrentropf vom HMC Büttgen fiel nach einem guten Start mit einer indiskutablen Schlussrunde deutlich zurück.

Im Zweikampf um den Sieg bei den Juniorinnen konnte Vanessa Peuker vom BGC Dormagen ihren Vorsprung weiter auf jetzt 17 Schläge ausbauen. Bei den Schülerinnen konnte die Hertenerin Maike Haupt ihren Vorsprung vor der Zweiten, Rebecca Hoch vom BGC Dormagen, auf 18 Schlag ausbauen. In der Kategorie der Schüler machte der Büttgener Mike Schmitz einen deutlichen Sprung nach vorne, der nun mit 212 Schlägen auf dem sieb-

ten Platz rangiert. Jonas Wetzel (214) und Simon Kempf (216) liegen nur knapp dahinter und spekulieren am letzten Spieltag ebenfalls auf das DM-Ticket.

Große Spannung verspricht auch der Teamwettbewerb. So konnte die Hertener Jugendmannschaft auf die Dormagener Vertretung aufschließen. Beide führen jetzt mit insgesamt 566 Schlägen vor den Tigern aus Künsebeck (579) und der Neheimer Jugendvertretung (587). Bei den Schülermannschaften schenken sich die Teams aus Castroper und Dormagen nichts und legten einen spannenden Kampf hin. Nach wechselnden Rundengewinnen liegen die Castroper (623) in der Gesamtrechnung jetzt noch zwei Schläge vor Dormagen (625).



Baute bei den Juniorinnen ihren Vorsprung aus: Vanessa **Peuker**.